

geMEINde – FENSTER

Evangelische Kirchengemeinde
Binzen – Rümplingen

Angedacht Sommerzeit – Erholungszeit

Der Stress des Alltags wird ersetzt durch den Stress, die perfekte Erholung aus den Ferien herausholen zu wollen.

Dabei gibt es Kraftquellen, die stehen einem das ganze Jahr zu Verfügung. Ein Freund von mir wurde von seiner Nachbarin angesprochen: „Ich gehe nicht in die Kirche, wozu auch.“ Darauf er: „Da haben sie aber schon eine Menge verpasst.“ Sie zog die Augenbrauen hoch und schüttelte den Kopf. In dem Moment kam eine weitere Nachbarin zufällig vorbei, eine Frau, die regelmäßig den Gottesdienst besucht.

Mein Freund grüßte und nickte in ihre Richtung. „Unsere Nachbarin, die macht es richtig, die kommt fast jeden Sonntag in die Kirche, um... Honig zu saugen! Die hat schon eine Menge Gutes mitgenommen.“ Darauf die kirchenfremde Frau: „Honig saugen?! Ja, Ute, jetzt weiß ich endlich, warum du so süß bist.“ Alle drei lachten.

Es ist aber tatsächlich eine große Hilfe für die Innenräume der eigenen Seele, wenn sich jemand fest mit Gott verbunden weiß. Aber der Kontakt zu ihm muss gut gepflegt werden, sonst schläft die Beziehung ein.

Es ist unersetzlich, dass wir den persönlichen Kontakt zu Gott pflegen; damit wir wissen, wo wir herkommen und wo wir hingehen. Dass unser Leben nicht nach blinden Zufällen abläuft, sondern unter den wachen Augen Gottes. Dass er es ist, der uns an unseren Platz stellt. Dass wir uns nicht verbiegen müssen, ein ganz anderer zu werden, um für ihn liebenswert zu sein.

Es ist wichtig, in gewissen Abständen Zeichen der Nähe Gottes zu bekommen und auch einen Blick dafür, wann er sich meldet. Jemand aus unserer Gemeinde betet jeden Morgen: „Lieber Gott, kennst du mich noch?“

Weiterhin ist es wichtig, von ihm den Blick geweitet zu bekommen für Menschen, die unsere Hilfe gut gebrauchen könnten, ohne dass wir mit der Hilfe überfordert wären.

Denn grau kann der Alltag eines Menschen werden, der nur an sich und das Seine denkt und nicht damit rechnet, dass auch außerhalb seines engen Lebenskreises eine Aufgabe auf ihn warten könnte und er eine positive Spur hinterlassen soll.

Menschen, die sich für das Gemeinwohl einsetzen sind ein Schatz – und fühlen sich selbst auch beschenkt.

Das alles – und noch mehr – hören und erleben, das kann man in unserer Kirchengemeinde. In ihr gibt es Kraftquellen und Erholungszeit in gesegneter Gemeinschaft. Den Unterschied spürt man. Der Satz: „Ich gehe nicht in die Kirche, wozu auch?“ ist also nicht der Weisheit letzter Schluss.

Richtiger ist ein Satz, der in der Bibel steht, in den Psalmen: „Herr, dein Wort ist meinem Munde süßer als Honig.“ In diesem Sinn ist jeder zu beglückwünschen, der als fröhlicher „Rübi“ kommt, um „Honig zu saugen“.

Ihr/Euer Pfarrer Dirk Fiedler



Foto: Eugen Haug / pixelio.de

Mit diesem Gemeindefenster verschicken wir auch wieder die Spendentütchen der Diakonie. Diese können Sie nur dafür verwenden, nicht für die Spenden zugunsten unserer Kirchengemeinde. Wir freuen uns aber auch hier über eine Spende für die Diakonie und werden diese wie gewohnt weiterleiten. Herzlichen Dank!

Sommerkirche 2018

Datum	Binzen Rümmingen	Haltingen	Ötlingen	Eimeldingen Märkt	Fischingen	Wittlingen Schallbach
Sonntag, 29. Juli 2018			10.00 Uhr Pfr. in Müller	18.00 Uhr Eimeldingen Team GD 18.0		
Sonntag, 5. August 2018	10.30 Uhr Binzen (mit Taufen) Pfr. Fiedler				10.00 Uhr Fischingen Präd. Müller	10.00 Uhr Wittlingen Pfr. Mauer
Sonntag, 12. August 2018			10.00 Uhr Pfr. i. R. Kollhoff	10.00 Uhr Eimeldingen Pfr. iR. Reith		
Sonntag, 19. August 2018		10.00 Uhr Präd. Häfner		10.00 Uhr Märkt Präd. Breuer		
Sonntag, 26. August 2018			10.00 Uhr Präd. Häfner			
Sonntag, 2. Sept. 2018				10.00 Uhr Eimeldingen / Dorffest (Pfarrhof) Pfr. Debus		
Sonntag, 9. Sept. 2018	10.30 Uhr Rümmingen (mit Abendmahl) Pfr. Fiedler	10.00 Uhr Pfr. in Krüger	10.00 Uhr Pfr. in Müller	10.30 Uhr Eimeldingen (mit Abendmahl) Pfr. Debus	9.30 Uhr Pfr. Debus (mit Taufe)	10.00 Uhr Wittlingen Pfr. Mauer

Liebe Binzener, liebe Rümminger!

Ich möchte mich heute mit einem besonderen Anliegen an Sie wenden. Es wurde ja schon in der Presse davon berichtet, bzw. man kann es schon sehen: in Binzen steht die Sanierung unserer Kirchenorgel an und in Rümmingen haben wir gemeinsam mit der politischen Gemeinde den Dorfplatz gestaltet. Beides kostet viel Geld. Durch den Sparkurs der Landeskirche bekommen wir jedoch künftig weniger Zuschüsse, da wir sollen sogar unsere Gemeindehäuser aufgeben.

Das wollen wir aber auf keinen Fall. Deshalb möchten wir Sie um Ihre finanzielle Unterstützung bitten. Die Orgelsanierung kostet etwa 12.000,-€ EUR und unser Anteil am Dorfplatz in Rümmingen etwa 70.000 EUR. Jede Ihrer Spenden kommt unmittelbar den Menschen in unseren Orten zugute und wird ohne Abzug für den konkreten Spendenzweck verwendet.

Selbstverständlich können Sie die Spenden steuerlich geltend machen und erhalten eine Spendenquittung. Schon mit 10 oder 20 EUR ist uns geholfen, mit 50 € EUR oder mehr sogar sehr.

Bitte überweisen Sie auf das Konto der Kirchengemeinde Binzen-Rümmingen unter Nennung des Spendenzweckes „Binzen“ oder „Rümmingen“: IBAN: DE31 6839 000 0006 2663 12, BIC VOLODE66.

Schon vorab herzlichen Dank!

Ihr Pfarrer Dirk Fiedler samt dem Kirchengemeinderat Binzen-Rümmingen

P.S.: Bitte geben Sie bei der Überweisung auch Ihre Adresse an, dann schicken wir Ihnen die Spendenquittung zu.

